

## BGH-Leitsatz-Entscheidungen

### 1. BGB, GG: Bezugnahme auf Fachaussage eines Arztes

Urteil vom 28.07.2022, Az: I ZR 171/21

### 2. ZPO: Anforderungen an einfache Signatur

Beschluss vom 07.09.2022, Az: XII ZB 215/22

### Urteile und Beschlüsse:

#### 1. **BGB, GG: Bezugnahme auf Fachaussage eines Arztes**

Urteil vom 28.07.2022, Az: I ZR 171/21

Ein Arzt, der sich mit Fachaussagen selbst in die Öffentlichkeit begeben hat, muss eine Bezugnahme auf diese Fachaussagen in einer Werbeanzeige im Regelfall hinnehmen, soweit er mit den ihm zugeschriebenen Fachaussagen zutreffend zitiert wird und ihn der Durchschnittsleser nicht in einen Zusammenhang mit dem beworbenen Produkt bringt, indem dieser etwa von "bezahlten" Äußerungen oder sonstigen geschäftlichen Verbindungen ausginge.

#### 2. **ZPO: Anforderungen an einfache Signatur**

Beschluss vom 07.09.2022, Az: XII ZB 215/22

Die einfache Signatur im Sinne des § 130 a Abs. 3 Satz 1 Alt. 2 ZPO meint die einfache Wiedergabe des Namens am Ende des Textes, beispielsweise bestehend aus einem maschinenschriftlichen Namenszug unter dem Schriftsatz oder einer eingescannten Unterschrift. Nicht genügend ist das Wort "Rechtsanwalt" ohne Namensangabe (im Anschluss an BAGE 172, 186 = NJW 2020, 3476 [BAG 14.09.2020 - 5 AZB 23/20] und BSG NJW 2022, 1334).